





es auf die Reananche auf die Groberhebung nach dem Rhein verlagerte. Aber verlor, weil sie sich zunächst immer erweist. Hier ist die Friedensbahn durch und hinter das französische Volk von neuem in ein Meer von Blut. Wieder mußte der Krieg über Frankreich ragen, zahlreiche Völkerverdrängungen in Thüringen voranzutreiben und Hunderttausende von Opfern fordern, weil die Regierung ...

Seit Mitte der vergangenen Woche wird Gales in dem Rhein über der Rhein nicht gelistet. Die Besatzung von Ankers ist zum Teil nach Döden geschickt. Die die Rüstung berichtigten, haben die heutigen Hauptkräfte in Ankers großen Schaden angerichtet.

Am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Man meldet aus Paris: Heute sind sieben ... die deutsch-französische Verhandlungen ...

**Deutsch-französische Verhandlungen.**

Nach dem Austausch von Kriegesflaggen am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Ein Überblick über die Verhandlungen deutsch-französischen Vorkommens über den Austausch und die Unterzeichnung von Kriegesflaggen ...

**Zur Fernbeschießung von Paris und Düsterchen.**

In der Fernbeschießung Paris ist heute der höchsten Schießhöhe ... die Beschießung von Paris ...

**Mein neuer Film.**

Was der Verfasser eines Kinobüchlers ... Mein neuer Film. ...

am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Man meldet aus Paris: Heute sind sieben ... die deutsch-französische Verhandlungen ...

**Die Beschießung von Compiègne und Amiens.**

Die Beschießung von Compiègne, Soissons, sowie Amiens in der letzten Zeit ... die Beschießung von Compiègne ...

**Stlegenangriff auf Boulogne.**

Die Stellung von Boulogne wurde von deutschen Flugzeugern angestrichelt ... der Stlegenangriff auf Boulogne ...

**Die Franzosen wüteten gegen die eigenen Städte.**

Die Franzosen ergreifen sich wegen des seltsamen Bombenanschlags ... die Franzosen wüteten gegen die eigenen Städte ...

**Die brennende Kathedrale von Troyon.**

Die Kathedrale von Troyon, von den Franzosen in Brand geschossen, ist heute ... die brennende Kathedrale von Troyon ...

**Jagdflieger und Schlachtfieger.**

Die Vermehrung von Jagdfliegern wird von den Engländern ... Jagdflieger und Schlachtfieger ...

am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Man meldet aus Paris: Heute sind sieben ... die deutsch-französische Verhandlungen ...

**Die deutsch-französische Verhandlungen.**

Nach dem Austausch von Kriegesflaggen am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Ein Überblick über die Verhandlungen deutsch-französischen Vorkommens über den Austausch und die Unterzeichnung von Kriegesflaggen ...

**Ein Kanal von der Meise zur Schwärmeerrüste.**

Die Umwandlung in Osten, bei dem Deutschen ... Ein Kanal von der Meise zur Schwärmeerrüste ...

**Gelegenheitswechsel zwischen Kaiser Wilhelm und Kaiser Karl.**

Der Kaiser Wilhelm ... Gelegenheitswechsel zwischen Kaiser Wilhelm und Kaiser Karl ...

**Deutsches feindliche Rundgebungen in Galizien.**

Die Deutschen ... Deutsches feindliche Rundgebungen in Galizien ...

**Runst und Wissenschaft.**

Die Kunst und Wissenschaft ... Runst und Wissenschaft ...

am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Man meldet aus Paris: Heute sind sieben ... die deutsch-französische Verhandlungen ...

**Die deutsch-französische Verhandlungen.**

Nach dem Austausch von Kriegesflaggen am 3. April (Eigene Drahtmeldung). Ein Überblick über die Verhandlungen deutsch-französischen Vorkommens über den Austausch und die Unterzeichnung von Kriegesflaggen ...

**Ein Kanal von der Meise zur Schwärmeerrüste.**

Die Umwandlung in Osten, bei dem Deutschen ... Ein Kanal von der Meise zur Schwärmeerrüste ...

**Gelegenheitswechsel zwischen Kaiser Wilhelm und Kaiser Karl.**

Der Kaiser Wilhelm ... Gelegenheitswechsel zwischen Kaiser Wilhelm und Kaiser Karl ...

**Deutsches feindliche Rundgebungen in Galizien.**

Die Deutschen ... Deutsches feindliche Rundgebungen in Galizien ...

**Runst und Wissenschaft.**

Die Kunst und Wissenschaft ... Runst und Wissenschaft ...







# Hansa Lloyd

## Autos

Vertreter: Schmidt & Spiegel, Halle a. S., Magdeburgerstrasse 59.

### Zeichnung von Geldbeträgen unter 100 Mark auf die 8. Kriegsanleihe.

Damit auch weniger bemittelte Kreise sich an der 8. Kriegsanleihe beteiligen können, werden von uns im Einvernehmen mit dem Reichsbankdirektorium wieder

auf den Namen lautende Anteilsscheine in Abschnitten von 1, 2, 5, 10, 20 und 50 Mark ausgegeben.

Sämtliche eingezahlte Beträge werden von uns in Kriegsanleihe angelegt und vom Ablauf des Einzahlungsmonats ab bis drei Monate vor Fälligkeit mit 5% von dann ab zu dem für die gewöhnlichen Spareinlagen üblichen Zinstuss verzinst. Von Ablauf zweier Jahre nach Beendigung des Kriegszustandes (Fälligkeitstag) ab können die Sparkasse wie die Anteilsscheinbesitzer — letztere gegen Rückgabe der Anteilsscheine — deren Einlösung zu dem dann geltenden Börsenkurs der Kriegsanleihe, zuzüglich der aufgelaufenen Zinsen verlangen. Nähere Auskunft und Ausgabe der Scheine erfolgen in der Hauptstelle, Rathausstr. Nr. 5, und den Zweigstellen Nord und Süd, Gr. Brunnenstr. Nr. 3a und Landwehrstr. Nr. 25.

Im vaterländischem Interesse ist es dringend erwünscht, dass Behörden, Fabrikbetriebe, gewerbliche Unternehmungen, Verbände aller Art, Vereine, Truppenverbände der hiesigen Garnison usw. als Sammelstelle die Anteilsscheine vertreiben.

Wir bitten daher zur Förderung der Kriegsanleihe den Vertrieb der Anteilsscheine in weitgehendster Weise zu übernehmen und zu unterstützen.

### Sparkasse der Stadt Halle.

## Halle'sche Pfännerchaft

Aktiengesellschaft, Halle.

Aktiva	Bilanz am 31. Dezember 1917.	Passiva
1. Verwaltungsvermögen und Rückvermögen	2.950.000,00	1. Aktienkapital
2. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	2. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
3. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	3. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
4. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	4. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
5. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	5. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
6. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	6. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
7. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	7. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
8. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	8. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
9. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	9. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
10. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	10. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
11. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	11. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
12. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	12. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
13. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	13. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
14. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	14. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
15. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	15. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
16. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	16. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
17. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	17. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
18. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	18. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
19. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	19. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
20. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	20. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
21. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	21. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
22. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	22. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
23. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	23. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
24. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	24. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
25. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	25. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
26. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	26. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
27. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	27. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
28. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	28. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
29. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	29. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
30. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	30. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
31. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	31. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
32. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	32. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
33. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	33. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
34. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	34. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
35. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	35. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
36. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	36. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
37. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	37. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
38. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	38. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
39. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	39. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
40. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	40. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
41. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	41. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
42. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	42. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
43. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	43. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
44. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	44. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
45. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	45. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
46. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	46. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
47. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	47. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
48. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	48. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
49. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	49. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
50. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	50. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
51. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	51. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
52. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	52. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
53. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	53. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
54. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	54. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
55. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	55. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
56. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	56. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
57. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	57. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
58. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	58. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
59. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	59. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
60. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	60. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
61. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	61. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
62. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	62. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
63. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	63. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
64. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	64. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
65. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	65. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
66. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	66. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
67. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	67. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
68. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	68. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
69. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	69. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
70. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	70. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
71. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	71. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
72. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	72. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
73. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	73. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
74. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	74. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
75. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	75. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
76. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	76. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
77. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	77. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
78. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	78. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
79. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	79. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
80. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	80. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
81. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	81. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
82. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	82. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
83. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	83. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
84. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	84. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
85. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	85. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
86. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	86. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
87. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	87. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
88. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	88. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
89. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	89. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
90. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	90. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
91. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	91. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
92. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	92. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
93. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	93. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
94. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	94. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
95. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	95. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
96. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	96. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
97. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	97. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
98. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	98. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
99. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	99. 4-prozentige Einlageverpflichtungen
100. Verwaltungsvermögen	2.950.000,00	100. 4-prozentige Einlageverpflichtungen

Soll	Gewinn- u. Verlustrechnung vom 31. Dezember 1917.	Haben
1. Allgemeine Verwaltungskosten	10.000,00	1. Gewinn-Vertrag aus 1916
2. Verwaltungskosten	20.000,00	2. Gewinn-Vertrag aus 1917
3. Verwaltungskosten	30.000,00	3. Gewinn-Vertrag aus 1918
4. Verwaltungskosten	40.000,00	4. Gewinn-Vertrag aus 1919
5. Verwaltungskosten	50.000,00	5. Gewinn-Vertrag aus 1920
6. Verwaltungskosten	60.000,00	6. Gewinn-Vertrag aus 1921
7. Verwaltungskosten	70.000,00	7. Gewinn-Vertrag aus 1922
8. Verwaltungskosten	80.000,00	8. Gewinn-Vertrag aus 1923
9. Verwaltungskosten	90.000,00	9. Gewinn-Vertrag aus 1924
10. Verwaltungskosten	100.000,00	10. Gewinn-Vertrag aus 1925
11. Verwaltungskosten	110.000,00	11. Gewinn-Vertrag aus 1926
12. Verwaltungskosten	120.000,00	12. Gewinn-Vertrag aus 1927
13. Verwaltungskosten	130.000,00	13. Gewinn-Vertrag aus 1928
14. Verwaltungskosten	140.000,00	14. Gewinn-Vertrag aus 1929
15. Verwaltungskosten	150.000,00	15. Gewinn-Vertrag aus 1930
16. Verwaltungskosten	160.000,00	16. Gewinn-Vertrag aus 1931
17. Verwaltungskosten	170.000,00	17. Gewinn-Vertrag aus 1932
18. Verwaltungskosten	180.000,00	18. Gewinn-Vertrag aus 1933
19. Verwaltungskosten	190.000,00	19. Gewinn-Vertrag aus 1934
20. Verwaltungskosten	200.000,00	20. Gewinn-Vertrag aus 1935
21. Verwaltungskosten	210.000,00	21. Gewinn-Vertrag aus 1936
22. Verwaltungskosten	220.000,00	22. Gewinn-Vertrag aus 1937
23. Verwaltungskosten	230.000,00	23. Gewinn-Vertrag aus 1938
24. Verwaltungskosten	240.000,00	24. Gewinn-Vertrag aus 1939
25. Verwaltungskosten	250.000,00	25. Gewinn-Vertrag aus 1940
26. Verwaltungskosten	260.000,00	26. Gewinn-Vertrag aus 1941
27. Verwaltungskosten	270.000,00	27. Gewinn-Vertrag aus 1942
28. Verwaltungskosten	280.000,00	28. Gewinn-Vertrag aus 1943
29. Verwaltungskosten	290.000,00	29. Gewinn-Vertrag aus 1944
30. Verwaltungskosten	300.000,00	30. Gewinn-Vertrag aus 1945
31. Verwaltungskosten	310.000,00	31. Gewinn-Vertrag aus 1946
32. Verwaltungskosten	320.000,00	32. Gewinn-Vertrag aus 1947
33. Verwaltungskosten	330.000,00	33. Gewinn-Vertrag aus 1948
34. Verwaltungskosten	340.000,00	34. Gewinn-Vertrag aus 1949
35. Verwaltungskosten	350.000,00	35. Gewinn-Vertrag aus 1950

Zweck der Halle'schen Pfännerchaft Aktiengesellschaft ist es, die im Jahre 1917 anfallenden Steuern mit einer Höhe von 80.000 M. zu decken.

Halle'sche Pfännerchaft Aktiengesellschaft. Der Vorstand: Carl...

Gonnabend den 6. April, vormittags 11 Uhr Lämmer-Auktion. Rittberg Köhler.

Haus-Verkauf. Das in der Reichsstraße Nr. 30 in Querfurt belegene Wohnhaus mit 140 qm Grund...

Fehsens Erben. TEUTONIA Versicherungsaktiengesellschaft in Leipzig. Bequemste Beteiligung an der Kriegsanleihe...

Wer heiraten will. Die Frau der Zukunft. Ein Lebensbuch von Trinka Reigenst. 3. vermehrte und verbesserte Auflage...

Kinder-Damen-Herren-Strümpfe. Woll-, Baumwolle und Seide in unübertroffener Auswahl. Jullus Bacher, Leipzigerstr. 102.



zu haben in den durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen in allen Teilen der Stadt.

Dampf-Geotfabrik Halle. Filiale: Halle a. S., Lindenstr. 3. Hauptamt: Halle a. S., Marktstr. 1.

Wirtschaftsberatungen und Wirtschaftsberechnungen. kleine u. mittlere Güter durch schriftlich festgesetzte u. gegenseitig verbindliche Besätze...

Winters Heilölle COMBUSTIN (gef. gefärbt) dreifach empfohlen für Brandwunden, Nichten offene Füße, Aderbeine, Frostschäden, wunde rissige Haut.

Wenn die Liebe erwacht! Aerztl. Aufklärungen über das Geschlechtliche u. Menschliche mit Abbildungen. Fr. Mk. 2.50. Verlag Dr. C. C. C. Leipzig Nr. 474.

Achte Kriegsanleihe im Betrage von 1000 bis 400000 Mark kann ohne besondere Anzahlung gegen mäßige, von 6 Jahre an abnehmende Jahres- oder Vierteljahrsbeiträge mittels der Kriegsanleihe-Versicherung der Gothaer Lebensversicherungsbank a. G. erworben werden.

Bauverein für Kleinwohnungen. eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung in Halle (Saale). Bilanz am 31. Dezember 1917.

Kriegsanleihe. Wir nehmen selbst und durch unsere Vertreter Zeichnungen auf die achte Kriegsanleihe entgegen. unseren Versicherten stellen wir den Gegenwert nach Maßgabe unserer Bedingungen als Pfanddarlehen gegen einen Zins von fünf Prozent.

Textil- u. Zellstoff-Treibriemen, Förderbänder, Elevatorgurte, Kordelschnur, Hanf- und Binderriemen, Manschetten, Pumpenklappen usw. liefert H. Paul Beige, Halle a. S., Lindenstr. 3.

Aufruf! Aufruf! Bücher, Zeitungen Kilo 28 Pf., Alt-Papier Kilo 13 Pf., Lumpen Kilo 15-30 Pf., Knochen Kilo 10 Pf., Wolle Kilo 160 Pf.

Nur A. Theuring, Telefon 4263, Nur Grosse Wallstrasse 42. Jeder Posten wird sofort kostenlos abgeholt.

Ergraute Haare! Hennigsen's Haarfarbe. Jule's Haarfarbe. 100 Dgs. M. 2.50.

Glänzende Erfolge bei Husten, Bronchialkatarrh, Asthma, Keuchhusten. Dr. Richter's Asthma-Heilmittel.

Paul Nagel, Zahnarzt, 33 Leipzigstrasse 33 I. Sprechstunden: Vormittags 9-12 Uhr, nachmittags 2-6 Uhr.



Lothales.

Salz, den 3. April 1918.

Wo geht's los?

Was das Heide wird uns gefahren... Am sonnigsten und herrlichsten liegen sie zusammen...

„Aber! Sie sind ja so verdammt aus, was haben Sie denn für Neugier!“... „Was geht's los?“... „Was machst du doch die Offensiv auf der Weisheit?“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

Nico Erkennnis

Zu einem richtigen Urteil gelangen wir nur durch die Erkenntnis der Ursachen alles Geschehens. Diese Erkenntnis schärft den Wirklichkeitsinn und behütet uns vor oberflächlichem Denken...

„Ich bin begangen des Geheimrats Schmidt von Halle. Wie schon früher Tage lang gemeldet, hat der Direktor unserer meisteinsten Klinik, Herr Medizinalrat Prof. Dr. H. Schmidt, den wir nicht ohne Bedauern annehmen und wird voraussichtlich mit Beginn des Wintersemester sein dortiges Amt antreten...

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

Reformation. Der Preis einer Dornrose für alle die ihr Beiträge für 250 M., für den einzelnen Montag 1 M.

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

„Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“... „Was hast du denn?“... „Der Dr. Meier, dessen Sohn beim Generalstab...“

Das ganze deutsche Volk mit seiner Arbeits- und Wirtschaftskraft bürgt für ihre Sicherheit. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gvb:3:1-853235-191804036/fragment/page=0005



**Familien-Nachrichten**

**Ida Martin  
Walter Hoppe**  
Verlobte.  
Halle-Cöllwitz, Ostern 1918, Wasserleben.

Als Verlobte empfehlen sich:

**Marie Hey  
Ernst Kersten**  
Halle a. d. S. Ouxhaven  
Ostern 1918.

**Richard Gräve  
Anna Gräve**  
geb. Danitz  
- kriegsgenossin -  
Halle 8, Ostern 1918.

Oben in aller Stille vollzogene Erbenstrahlung  
bedeutet sich ansetzen.

**Paul Wünschmann und  
Frau Frieda geb. Röthling.**  
Grötmlo, Ostern 1918.

Heute erhielten wir die uns tief erschütternde Nachricht, dass unser innigstgeliebter Sohn, der

**Königliche Regierungsbauführer**

# Albert Krause,

Leutnant der Reserve in einem Füsilier-Regiment,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes

im Nahkampf am 21. März den Heldentod für das Vaterland erlitt.

Halle a. S., Ostern 1918.  
Friedenstraße 27.

**Familie Richard Krause.**

Innocenz und Hart erlitten wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder, der Schüler

**Kurt Henze,**  
der 1. Komp. einer Pionier-Grüben-Abteil.  
im Alter von 21 Jahren gestorben ist.  
Galle, Ostern 3. den 2. April 1918.

Die Beerdigung findet Donnerstag, 4 Uhr, von der Leichenhalle des Gertrundenfriedhofes statt.

Am 31. vor. Mts. verschied nach längerer Krankheit Herr

# Paul Hoppe

Ich verliere in ihm einen lang-jährigen, geschätzten Mitarbeiter, dem ich infolge seiner jederzeit bewiesenen Pflichttreue und seines vorbildlichen Fleißes dauernd ein dankbares Andenken bewahren werde.

**Gustav Drescher**  
Fabrik landw. Maschinen und Geräte.

Gestern erhielten wir durch seinen treuen Freund und Schwager die tieftraurige Nachricht, dass mein innigstgeliebter, mir unvergesslicher, teurer Mann, der preiswürdige Vater, seines einzigen Kindes, unser kriegsgenossiger, hoffnungsvoller zweiter Sohn, Bruder und Schwager, der Haupt-Sergeant

# Otto Westphal

Inhaber des Eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Braunschweiger Verdienst-Kreuzes durch einen schweren Bauchschuss am 21. März 1918 am Opfer des grausamen Krieges geworden ist.

In tiefem Schmerz  
**Frau Emma Westphal geb. Kopf u. Sohn,**  
geb. 27.  
**Familie Karl Westphal, Eltern, Reichardtstr. 18,  
Frieda Westphal,  
Paul Westphal, z. Zt. im Felde,  
Fritz Westphal, Schwiegersohn, z. Zt. im Felde,  
Verwitw. Luise Westphal geb. Schüssler  
und Kind.  
Familie Albert u. Otto Kopf, Hermannstr. 27  
Paul u. Reinhold Kopf, z. Zt. im Felde,  
Familie Wolf, Waup,  
Familie Grötmlo, Halle a. S.**

Nach langer Ungewissheit haben wir nunmehr die glückwünschende Bestätigung erhalten, dass unser innigstgeliebter Sohn, Bruder und Schwager

# Curt Böhlert

Leutnant u. Kompagnieführer in einem Infanterie-Regiment.  
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Kl.  
bei den Kämpfen am 10. August 1917 den Heldentod gefunden hat.

In tiefem Schmerz  
**Familie Hermann Böhlert sen.,  
Grete Günther.**  
Halle a. S. u. Nietleben.

Am 1. Osterfesttag verschied nach längerer Krankheit im 28. Lebensjahr unser lieber Kollege Herr

# Paul Hoppe

Wir betrauern in dem leider so früh Verstorbenen einen uneigennütigen, geschätzten Freund, dessen ehrenhafte Gesinnung ihm stets die Zuneigung Aller erwarb und ein treues Gedeken über das Grab hinaus gesichert hat.

**Die Beamten und Meister  
der Firma Gustav Drescher.**

Blüsig und unermert erlitten wir die tieferschütternde Nachricht, daß mein lieber, guter Sohn und Bruder, der Student

# Emil Meyer

am 1. April im vollendeten 23. Lebensjahre im Besatz am Westwall gefallen ist.

In tiefer Trauer  
**Witwe Minna Meyer, Jodenthurm,  
nebst Kinder.**

Gestern erhielten wir die tieferschütternde Nachricht, dass mein innigstgeliebter, hohemguter Mann, unser geliebtes trautes Kind, unser lieber Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel, der

# Th. Alfred Hecker,

Generalagent  
Unteroffizier in einem Fü.-Regt.,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse,  
am 21. März in der siegreichen Angriffschlacht den Heldentod fürs Vaterland gefunden hat.

Halle a. S., den 2. April 1918.

In tiefem Schmerz  
**Frau Margarete Hecker geb. Remmling,  
Eberhard u. Eva Hecker, sowie alle Angehörigen.**

Am Osterfesttag ist unser Vertrauenskollege

# Herr Richard Hinsche

am 2. April im vollendeten 23. Lebensjahre im Besatz am Westwall gefallen ist.

Die Beerdigung findet Freitag, 4 Uhr, von der Leichenhalle des Gertrundenfriedhofes statt.

**Leo Peger & Co., G. m. b. H.,  
Dampfschiffahrt, Kammendorf.**

Blüsig und unermert erlitten wir die tieferschütternde, traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter einziger Sohn, Bruder und Neffe, der Gefeitete

# Alfred Jentzsch

Inhaber des Eisernen Kreuzes II. Klasse  
im Alter von 22 Jahren in den letzten schweren Kämpfen den Heldentod gefunden hat.

Halle a. S.  
Dies seligen tieferbitt an  
**Familie Jentzsch.**

Allen Verwandten und Bekannten die tieftraurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder, der Wandbauarbeiter

# Rudolf Podolski

am 9. April, 410 Uhr, nach kurzen, schweren Leiden in seinem 40. Lebensjahre im Besatz am Westwall gefallen ist.

In tiefem Schmerz  
**Rudolf Podolski und Frau  
nebst Kindern.**  
Die Beerdigung findet Freitag, 11 Uhr, vormittags, auf dem Gertrundenfriedhofe statt.

Am 2. Osterfesttag, mittags 1 Uhr, verschied nach langen, schweren, in Schuld erregten Leiden unsere liebe Schwester, gute Tante und Schwägerin

# Minna Mentze.

Die trauernden Verwandten.  
Gemeinlich, Gedenk u. G. Offizin.  
Die Beerdigung findet Freitag, nachmittags 8 Uhr, statt.

Oben in aller Stille vollzogener Erbenstrahlung bedeutet sich ansetzen.

# Normand Knackfuß

legen wir allen nur auf diesem Wege unseren beständigen Dank.

Halle, Ostern 1918.  
Im Namen der Hinterbliebenen  
**Frieda Knackfuß  
geb. von Schönberg.**

Am Ostermorgen erlitten wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber guter Sohn und Bruder, der Seminarist, Student

# Karl Drebes

am 21. März 1918 im Alter von 21 1/2 Jahren den Heldentod erlitten hat.

Blüsig, den 2. April 1918.  
Die tiefbetrübte Familie Drebes.

Am 1. Osterfesttag verschied nach langem Krankenlager meine liebe Frau, unsere liebe Schwiegermutter und Schwägerin

# Margarethe Lenz

geb. Speereuther  
im Alter von 45 Jahren.  
Halle a. S., den 2. April 1918.  
**Architekt G. Lenz, z. Zt. im Felde,  
Rechnungsrat F. Lenz und Familie.**  
Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Freundschaft zugehörige Kranzpenden bitten wir Lessingsr. 29 II gefälligst abgeben zu wollen.

Allen Verwandten und Bekannten die tieftraurige Nachricht, daß am 21. 3. unser unersetzlicher jüngerer Sohn, unser lieber Bruder und Schwager, der Schüler

# Rudolf Bayer

im blühenden Alter von 30 Jahren ein Opfer des Weltkrieges geworden ist.

In tiefem Schmerz  
**Familie Bayer, Schulberg 14.**

Deute erhielt ich die traurige Nachricht, daß mein geliebter Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

# Ernst Beyer

in Altona (Schleswig) am 25. November 1917 in Wert (Schleswig), wo er delenda lachte, erlitten ist.

**Max Beyer**  
im Namen der Hinterbliebenen.

Statt jeder besonderen Meldung.  
Am Osterfesttag verschied nach kurzem Krankenlager meine liebe Frau, unsere liebe Schwiegermutter und Schwägerin

# Margarethe Lenz

geb. Speereuther  
im Alter von 45 Jahren.  
Halle a. S., den 2. April 1918.  
**Architekt G. Lenz, z. Zt. im Felde,  
Rechnungsrat F. Lenz und Familie.**  
Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Freundschaft zugehörige Kranzpenden bitten wir Lessingsr. 29 II gefälligst abgeben zu wollen.

Deute erlitten wir die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter Herr Kaufmann

# Karl Uhlmann

am 21. März 1918 im Alter von 21 1/2 Jahren den Heldentod erlitten hat.

Blüsig, den 2. April 1918.  
Die tiefbetrübte Familie Uhlmann.

Die Beerdigung findet Freitag, 11 Uhr, vormittags, auf dem Gertrundenfriedhofe statt.

**Wilhelmine Jaroschinsky**  
geb. Brode  
im Alter von 30 Jahren.  
Im Namen der Hinterbliebenen  
**Familie Aug. Jaroschinsky.**  
Die Beerdigung findet Freitag, 4 Uhr, auf dem Gertrundenfriedhofe statt.

Es hat Gott den Herrn gelassen, unsere aber sehr geliebte, unerschütterliche Tochter, Schwester, Freundin und Nichte

# Maria Gädecke

im Alter von 11 Jahren nach kurzen, schweren Leiden in die Grube abzurufen.

Halle, den 1. April 1918.  
Die trauernden  
**Eltern, Bruder und Verwandten.**  
Eine Anrede vor der Beerdigung nicht möglich. Die Beerdigung findet Freitag, 4 Uhr, von der Leichenhalle des Gertrundenfriedhofes statt.











Die Bunthardt's.

Roman von Frau Reiffenhorn-Tander. (Schluß folgt) ...

„Ich wiederhole, das Kind bleibt, wo es ist“, sagte er mit einem tiefen Aermzuge. ...

„Eine Bunthardt in dieser unangenehm Umkleung. ...

„Wir haben uns vergeblich den Kopf darüber gebrochen, ...

Arbeiterinnen. Tüchtige Anfertigung ...

Alte Hüte werden neu garniert. Einen grossen Posten moderner Damen-Hüte ...

Beilegung ohne Anwaltsgebühren. Griecherin ...

Belagerungs-Karte von Paris! 10 Pfg. Bestellungen sind rot! ...

Fraulein. Ein Verkauferin in ...

Verkauf an Weder-Käuser ...

Hilffolge Bezugsquelle für ...

Kontoristin. Aelterer Meister ...

Arbeiterinnen. Tüchtige Anfertigung ...

Verkauf an Weder-Käuser ...

Arbeiterinnen. Tüchtige Anfertigung ...

Zahn-Praxis. Zahn-Praxis Hans Schmidt ...



geben. Aber sie unterdrückte es und schrie vor sich.

In folgenden Morgen erschien Konrad pünktlich am Frühstückstisch.

Ein gutes Zeichen, meinte Gertrude. Jetzt wird bald alles wieder in alter Ordnung sein.

Gertrude sagte nichts, sie beobachtete. Wodurch folgten ihm ihre schmerzlichen Augen, ohne daß es bemerkt hätte.

Das Schicksal hat mich fürchten lassen, Konrad mußte bald früher, als immer, gehen und oft Stunden um etwas Verlorenes weinen können.

In seinen Gedanken war es ihm manchmal, als sei etwas geflohen in ihm, etwas, von dessen Existenz er nur eine leise, unbeständige Erinnerung hatte.

Das Schicksal hat mich fürchten lassen, Konrad mußte bald früher, als immer, gehen und oft Stunden um etwas Verlorenes weinen können.

In solchen Stunden verließ er auch oft das Zimmer.

um sich wie ein Dieb in seines Stimmes Einbildung zu bewegen.

„Starklein heißt Rumpfen“, hatte Gertrude damals gesagt. Jetzt dachte er wieder daran. Ein Starke wollte er sein, so richtig, er die Werten gegen sich selbst.

Nun waren es schon sechs Monate, seit Konrad dann das Haus verlassen. Unterwegs war es Winter und wieder Frühling geworden.

Zante Gertrude sprach nun ernstlich von der Erziehung. Bisher hatte sie nur mit den Pflichten darüber geredet.

Konrad war nicht ohne ein wenig stolz auf sich. Doch sie eine lässige Normalecht, erkannte sie an, auch daß bedacht wieder neuer Kampf aufeinander wüßte, aber schließlich war es besser, jetzt, als noch früher.

Der einwache Wanderer wanderte sich, daß er das alles hob. Er wollte denken, ob sein Herz würde sich und stützte in kümmernden Schlägen der Sonne entgegen.

Das Schicksal hat mich fürchten lassen, Konrad mußte bald früher, als immer, gehen und oft Stunden um etwas Verlorenes weinen können.

In solchen Stunden verließ er auch oft das Zimmer.

(Fortsetzung folgt)

**Achtung!**  
**Kriegsbeschädigte!**

Der Bund der Kriegsbeschädigten u. ehem. Kriegerverbände hält am Sonntag den 4. April, abends 8 Uhr im Nikolai-Kirche in Hildesheim eine Versammlung ab. Fernsendende Kameraden sind herzlich eingeladen. Der Bund ist parteipolitisch und religiös neutral.

**Vetter's Musik-Schule.** Robert Franz-Gesellschaft. Musik-Schule, Straße 7, 1. Stock. Unterricht in Musik, Gesang, Klavier, Orgel, Violine, Violen, Kontrabaß, Cello, Bass, Horn, Trompete, Schlagwerk, etc. Unterricht in allen Instrumenten.

**Keine Wanze mehr n. 1.50** nur mit Sommerpreis. Versandt durch den Verleger. Preis 1.50.

Der Hand der Kriegsbeschädigten u. ehem. Kriegerverbände hält am Sonntag den 4. April, abends 8 Uhr im Nikolai-Kirche in Hildesheim eine Versammlung ab. Fernsendende Kameraden sind herzlich eingeladen. Der Bund ist parteipolitisch und religiös neutral.

**Viele Millionen Meter Zellstoff-Treibriemen** durch u. durch gewebt.

Gegen Bezußnahme ohne Dringlichkeits-Bescheinigung prompt lieferbar.

**Zwei Herren.**

Höhere Volksschule. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Einbürgeres.**

Einbürgeres. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Einheitsgewürz**

Einheitsgewürz. Einheitsgewürz. Einheitsgewürz.

**Bettfedern**

Bettfedern. Bettfedern. Bettfedern.

**Gänse Federn**

Gänse Federn. Gänse Federn. Gänse Federn.

**Verloren Gefunden**

Verloren Gefunden. Verloren Gefunden. Verloren Gefunden.

**Schwarze Mennische**

Schwarze Mennische. Schwarze Mennische. Schwarze Mennische.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Schwache Schüler**

Schwache Schüler. Schwache Schüler. Schwache Schüler.

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.**

**Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens.**

Bibliothek der Unterhaltung und des Wissens. Die beste Gelegenheit, sich ohne großen Kostenaufwand nach und nach eine wirklich gebiegene eigene Hausbibliothek anzulegen.

**Beschlagnahmefreies Benzol**

Beschlagnahmefreies Benzol. auch kleine Mengen, kauft General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

**Sport-Artikel**

Sport-Artikel. Fußball, Tennis, Hockey, Spieler, Radfahrer, Ruderer, Turner.

**Uhren**

Uhren. Uhren. Uhren.

**Siegen im Westen!**

Siegen im Westen! Siegen im Westen! Siegen im Westen!

**Verloren Gefunden**

Verloren Gefunden. Verloren Gefunden. Verloren Gefunden.

**Schwarze Mennische**

Schwarze Mennische. Schwarze Mennische. Schwarze Mennische.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Schwache Schüler**

Schwache Schüler. Schwache Schüler. Schwache Schüler.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Schwache Schüler**

Schwache Schüler. Schwache Schüler. Schwache Schüler.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Schwache Schüler**

Schwache Schüler. Schwache Schüler. Schwache Schüler.

**Verloren**

Verloren. Verloren. Verloren.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.

**Städt. Gymnasium.**

Städt. Gymnasium. Unterricht in allen Fächern. Unterricht in allen Fächern.







